

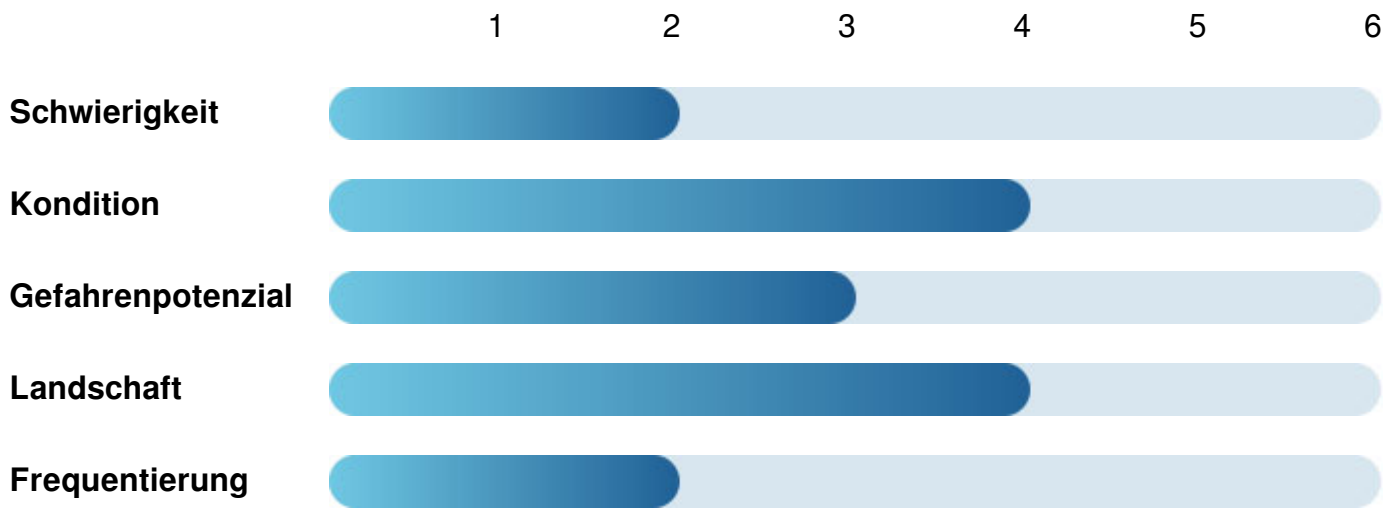
Arthur Hartdegen Weg

Bergtour | Rieserfernergruppe

1030 Hm | insg. 07:00 Std. | Schwierigkeit (2 von 6)



Aussichtsreiche Wanderrunde vor der vergletscherten Nordflanke der Rieserfernergruppe. Ursprünglich war der Hartdegen-Weg als Verbindung zwischen der Hochgall- und der Barmerhütte angelegt; heute versteht man darunter die Südtiroler Wegrunde über dem Bachertal, etwa 15 Kilometer lang, wobei der südseitige Abschnitt eher alpinen Zuschnitt aufweist, der Rückweg mehr bequeme Aussichtswanderung ist.



Anfahrt: Von Bruneck (Bahnhof) im Pustertal über Sand in Taufers nach Rein (1598 m), 26 km. Busverbindung.

Ausgangspunkt: Rein, Dorfmitte oder Parkplatz etwas unterhalb am Reinbach (1540 m).

Route: Zustieg: Von Rein (Kirche, 1598 m) kurz hinunter zum Reinbach (großer Parkplatz), dann auf viel begangenen Weg in gleichmäßiger Steigung an der bewaldeten Südflanke des Bachertals aufwärts. Hinter der Unteren Terner Alm (1874m) quert man den Terner Bach. Die Eppacher Alm (1874m; Zustieg von der Eppacher Säge) bleibt links; wenig weiter kommt man aus dem Wald heraus. Nun über den Tristenbach und in ein paar Schleifen zu der schon lange sichtbaren Hochgallhütte.

Arthur-Hartdegen-Weg: Der gut bezeichnete Weg (Markierung 8, ab Ursprung 8A) führt vom Schutzhaus zunächst ziemlich flach ins Vorgelände des (in den letzten Jahrzehnten stark geschrumpften) Rieserferners. Man wandert über interessante Gletscherschliffe, durch Blockfelder und über die grünen Inseln der Hochgallmoräne zum Plattnerbach. Dahinter biegt der Pfad nach Norden um und quert oberhalb mächtiger Felsabbrüche die steile Westflanke des Riesernocks (2937 m), zuletzt mit Kettensicherung kurz, aber steil ansteigend. Weiter ohne größere Höhenunterschiede in das weltabgeschiedene innerste Ursprungstal. Eine Brücke leitet sicher über den Ursprungbach, der hier mehrere Kaskaden bildet. An der folgenden Weggabelung (2324m; Tafeln) rechts über Wiesen hinauf zur Ursprungalm (2396m) und mit viel Aussicht hoch an der nördlichen Seite des Bachertals dahin. Packend der Blick auf die Hauptgipfel der Rieserfernergruppe (von links Lenkstein, 3237m; Hochgall, 3436m; Wildgall, 3273m; Magerstein, 3273m; Schneebiger Nock, 3358m). Vor diesem schönen Panorama führt der "Hartdegen-Weg", nur allmählich an Höhe verlierend, über die Brenneralm hinaus zu den Koferalmen. Im Wald bergab und zuletzt - vorbei an einigen Höfen - hinunter nach Rein.

Charakter: Mittelschwere Bergwanderung. Recht lange Runde auf überwiegend ordentlichen Wegen mit recht unterschiedlichen Eindrücken: hochalpin auf dem ersten Abschnitt, sehr aussichtsreich, dann die Almwanderung über dem Bachertal. Eine kurze Passage unter dem Riesernock ist gesichert (jedoch harmlos).

Gezeit: Gesamt 7 Stunden. (Hochgallhütte 2 Stunden, "Hartdegen-Weg" 5 Stunden.) Wer es also ganz gemütlich angeht, wird die Route mit einer Hüttenübernachtung verbinden und als Zweitagestour machen.

Tourdaten: 1030 Höhenmeter und ca. 15 km Streckenlänge.

Jahreszeit: Hochsommer und Herbst bis zum ersten Schneefall.

Stützpunkt: Hochgallhütte (2276m), bewirtschaftet Anfang März bis Mitte April und Mitte Juni bis Mitte Oktober. 70 Plätze in Zimmern und Lagern, Telefon: 0039 / 0474 / 672550.

Karte: Kompass Blatt 82, Taufers / Ahrntal, 1:50.000. Oder Tabacco 1:25.000, Blatt 035 "Ahrntal-Rieserfernergruppe"

Autor: Eugen E. Hüsler